



LÜBECK SCHLIESST SKATERBAHN - ABSTÄNDE WURDEN NICHT EINGEHALTEN

Veröffentlicht am 30.03.2021 um 10:00 Uhr

Die Hansestadt Lübeck wird die Skaterbahn an der Kanalstraße ab Mittwoch, 31. März 2021 wieder schließen, um ein Infektionsrisiko mit dem Coronavirus zu vermeiden.

Gemäß aktueller Landesverordnung zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2 ist die Sportausübung dann zulässig, wenn jemand entweder alleine oder zusammen mit den Personen seines eigenen Haushaltes Sport treibt oder zwei Personen aus zwei unterschiedlichen Haushalten gemeinsam Sport treiben.



Außerhalb geschlossener Räume kann in Gruppen mit bis zu 10 Personen kontaktfreier Sport betrieben / Foto: Free-Photos/Pixabay

werden. Sport zu treiben ist jedoch grundsätzlich nur dann möglich, wenn eine Virusübertragung durch Aerosole nicht zu befürchten ist, die bloße Einhaltung des Mindestabstandes reicht dabei nicht aus.

In den letzten Tagen war wiederholt festzustellen, dass sich weit mehr Personen als in der Landesverordnung erlaubt auf der Skaterbahn aufhielten und oftmals die Maskenpflicht und die Abstandregelungen nicht eingehalten wurden. Die Nutzer:innen der Anlage haben damit die Zusicherungen, die sie der Hansestadt Lübeck gegenüber getroffen hatten, nicht eingehalten.

Als Folge muss die Skaterbahn ab Mittwoch wieder geschlossen werden.